

Profil Pflegehelfer (m/w/d)

Welche Ziele verfolgt die Position des Pflegehelfers?

- Sicherstellung des Pflegeprozesses
- Fachgerechte Pflege
- Sicherstellung der Pflegequalität
- Ganzheitliche Pflege
- Würde, Selbstpflegefähigkeiten, Selbstbestimmung, Bedürfnisse und Gewohnheiten der Klienten werden beachtet und geschätzt
- Einhaltung der rechtlichen und vertraglichen Vorgaben der Geschäftsführung
- Arbeiten unter fachlicher Anleitung durch Pflegefachkräfte
- Effektive und kooperative Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern
- Anweisungen werden zuverlässig ausgeführt
- Konstruktive Unterstützung der Vorgesetzten und Mitarbeit bei innovativen Maßnahmen zur Entwicklung des eigenen Arbeitsbereiches und des Pflegedienstes

Welche fachlichen Qualifikationen hat ein Pflegehelfer

- Abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Krankenpflegehilfe oder in der Familienpflege mit staatlich anerkanntem Abschluss
- oder Berufserfahrung in der Alten oder Krankenpflege mit vorhanden Fort und Weiterbildungen

Welche persönlichen Qualifikationen hat ein Pflegehelfer

- Zuverlässigkeit
- Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen
- Ehrlichkeit
- Einsatzbereitschaft
- Freundliches und gepflegtes Erscheinungsbild
- Fähigkeit, im Pflegealltag Prioritäten zu setzen
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation und Kooperation mit Klienten, deren Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verschwiegenheit und Vertrauenswürdigkeit

Welche Aufgaben hat ein Pflegehelfer

Qualitätsmanagement

- Professionelle Pflege in Übereinstimmung mit dem Pflegeleitbild und dem Pflegekonzept unserer Einrichtung
- Konsequente Umsetzung der bereichsinternen und bereichsübergreifenden QM-Dokumentation, Verfahrensweisungen, Standards und Konzepte
- Berufliche Fortbildung durch Teilnahme an Seminaren, internen und externen Fort- und Weiterbildungen und Lesen von Fachzeitschriften und Fachlektüre, Mitarbeit im Qualitätszirkel
- Der Stelleninhaber kennt und versteht die Expertenstandards und setzt diese in die Praxis um.

Pflegeprozess

- Sie führt professionelle, geplante und dokumentierte Grundpflege und Prophylaxen in Übereinstimmung mit dem Pflegevertrag durch
- Beobachten, Erkennen und Beurteilen des Zustandes und der Veränderungen im Verhalten und Befinden des Klienten (z.B. im Hinblick auf Aktivität, Orientierung, allgemeine körperliche Verfassung), schriftlicher Dokumentation und unverzügliche Weiterleitung der Informationen an die verantwortliche Pflegefachkraft
- Sie dokumentiert die geleistete Arbeit sowie alle wesentlichen Beobachtungen und Vorgänge entsprechend der geltenden Vorgaben
- Berufliche Fortbildung durch Teilnahme an Seminaren, internen und externen Fort- und Weiterbildungen und Lesen von Fachzeitschriften und Fachlektüre
- Durchführung von Behandlungspflege nach Anleitung und Überprüfung einer Pflegefachkraft
- Fachgerechte Dokumentation der durchgeführten Behandlungspflege Einschätzung der Risiken und Nebenwirkungen und angepasste Krankenbeobachtung